

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Die Demokratie und ihre Defekte: Das Problem</b>	<b>1</b>
1.1	Die Fragestellung	3
1.2	Der forschungslogische Kontext	3
1.3	Komplementäre Perspektiven: Traditionslinien der Forschung	5
1.4	Aufbau und Methodik der Studie	12
<b>2</b>	<b>Grundfragen einer politischen Pathologie: Der Ausgangspunkt</b>	<b>15</b>
2.1	Was macht ein politisches Phänomen pathologisch? Maßstabsprobleme	16
2.2	Sind politische Phänomene immer pathologisch? Ambivalenzprobleme	18
2.3	Konsequenzen für eine Pathologie der Demokratie	22
<b>3</b>	<b>Pathologie der Demokratie: Die Grundannahmen</b>	<b>25</b>
3.1	Defekte: Demokratiemängel als Ränder eines funktionalen Kerns	25
3.2	Ursachen: Defekte als Folge fehlgeleiteter Programmatik	36
3.3	Stabilisierende Selektion als Maßstab: Die Muster funktionaler Demokratie	50
3.4	Die theoretische Quintessenz: Zusammenfassung	67
<b>4</b>	<b>Defekte der Demokratie: Die Mängel im Detail</b>	<b>71</b>
4.1	Delegationsprobleme: Heteronomie versus Autonomie	71
4.2	Differenzierungsprobleme: Uniformität versus Fragmentierung	76
4.3	Inklusionsprobleme: Oligarchisierung versus Vermassung	82
4.4	Flexibilitätsprobleme: Rechtsstarre versus Rechtsunsicherheit	87
4.5	Ressourcenprobleme: Raubbau versus Austerität	92

4.6	Zielprobleme: Unterregulierung versus Überregulierung .....	97
4.7	Integrationsprobleme: Entgrenzung versus Ausgrenzung .....	103
4.8	Identitätsprobleme: Werteanarchie versus Wertemonismus .....	110
<b>5</b>	<b>Ursachen: Die Entwicklungslogik demokratischer Defekte .....</b>	<b>119</b>
5.1	Problemfeld Delegation: Kontrollmanie und Kontrollphobie .....	119
5.2	Problemfeld Differenzierung: Homogenitäts- und Heterogenitätsillusion .....	125
5.3	Problemfeld Inklusion: Elitismus und Kollektivismus .....	130
5.4	Problemfeld Flexibilität: Rigorismus und Arbitrarismus .....	135
5.5	Problemfeld Ressourcenpflege: Ressourcenignoranz und Ressourcensucht .....	139
5.6	Problemfeld Zieldefinition: Steuerungsaversion und Steuerungssucht .....	145
5.7	Problemfeld Integration: Xenomanie und Xenophobie .....	149
5.8	Problemfeld Identitätspflege: Nihilismus und Dogmatismus .....	152
<b>6</b>	<b>Von der Pathologie zur Therapie: Konturen funktionaler Demokratie .....</b>	<b>157</b>
6.1	Funktionale Delegation: Dosierte Treuhandenschaft .....	158
6.2	Funktionale Differenzierung: Dosierte Pluralismus .....	161
6.3	Funktionale Inklusion: Dosierte Partizipation .....	167
6.4	Funktionale Flexibilität: Dosierte Verrechtlichung .....	173
6.5	Funktionale Ressourcenpflege: Dosierte Nachhaltigkeit .....	175
6.6	Funktionale Zieldefinition: Dosierte Regulation .....	181
6.7	Funktionale Integration: Dosierte Offenheit .....	184
6.8	Funktionale Identitätspflege: Dosierte Toleranz .....	188
<b>7</b>	<b>Pathologie der Demokratie: Fazit und Folgerungen .....</b>	<b>195</b>
7.1	Die Defekte der Demokratie: Der diagnostische Gesamtbefund ...	195
7.2	Funktionale Demokratie: Die Muster in der Synopse .....	199
7.3	Gesamtprofile: Die Typen defekter und funktionaler Demokratie .....	202
7.4	Vom Überblick zum umfassenden Panorama: Die nächsten Schritte .....	205
	<b>Literatur .....</b>	<b>209</b>

Pathologie der Demokratie  
Defekte, Ursachen und Therapie des modernen  
Staates

Sebaldt, M.

2015, X, 250 S., Softcover

ISBN: 978-3-658-09517-8